

Pressemeldung

Naturschutzgroßprojekt Bienwald

15.10.2010

Mobile Saftpresse zu Gast in Büchelberg

Obstwiesenbesitzer pressten 3.200 Liter Apfelsaft

29 Streuobstwiesenbesitzer aus der Region nutzten am 14.10.2010 das Angebot in Büchelberg, ihren eigenen naturtrüben Saft zu pressen. Mit der mobilen Saftpresse der Firma Filsinger aus Wiesloch wurden auf dem Festplatz an diesem Tag 4,5 Tonnen Äpfel zu 3.200 Litern Saft verarbeitet. Die Aktion wurde vom Naturschutzgroßprojekt Bienwald und dem Ortsbezirk Büchelberg gemeinsam organisiert.

Bereits kurz vor 8 Uhr fanden sich die ersten Obstbesitzer mit prall gefüllten Säcken ein, um dann am Ende den eigenen Saft in praktischen 5-Liter-Boxen wieder einzupacken. In der mobilen Saftpresse wurden die Äpfel zunächst gesäubert und dann in einer Mühle zerkleinert, um anschließend ausgepresst zu werden. Vor der Abfüllung in die Beutel wurde der Saft auf 80 Grad erhitzt, so dass er ungeöffnet mindestens 18 Monate, und geöffnet mindestens drei Monate haltbar ist.

Auch wenn die Obsternte in diesem Jahr deutlich früher und auch nicht besonders üppig ausgefallen ist, war das Interesse an der Aktion unerwartet groß. „Wir hatten schon nach einer Woche alle Termine ausgebucht“, berichtet Britta Dawideit, Mitarbeiterin des Naturschutzgroßprojektes, die gemeinsam mit Ortsvorsteher Klaus Rinnert und weiteren ehrenamtlichen Helfern vom Ortsbezirk den ganzen Tag vor Ort war. „Mit dem Einsatz der mobilen Presse wollen wir vor allem kleineren Wiesenbesitzern die Möglichkeit geben, die leckeren Früchte zu Saft zu verarbeiten“, erläutert Projektleiterin Kerstin Arnold. Dass dies gelungen ist, zeigt die große Zahl der Interessenten, die durchschnittlich 160 kg Obst zur Pressung mitbrachten. Vor allem Büchelberger, aber auch Obstbesitzer aus den angrenzenden Gemeinden und sogar eine Schulklasse waren zur Saftpressaktion gekommen. Dazu gesellten sich über den ganzen Tag verteilt viele Zuschauer, die hoffen, dass sich diese Aktion auch im nächsten Jahr wiederholen wird.

Das Projekt sieht vor allem in der Nutzung und Verwertung des Obstes einen wesentlichen Faktor, dass die Streuobstwiesen im Gebiet erhalten werden. Ganz bewusst wurde deshalb auch Büchelberg für die Aktion ausgewählt. Hier verfolgt das Naturschutz-

Naturschutzgroßprojekt Bienwald – ein gemeinsames Projekt der Landkreise Germersheim und Südliche Weinstraße



chance.natur
BUNDESFÖRDERUNG NATURSCHUTZ



Kontakt:

Kreisverwaltung - Pressestelle • Luitpoldplatz 1 • 76726 Germersheim • Telefon: 07274 53 405 • E-Mail: presse@kreis-germersheim.de

großprojekt Bienwald das Ziel, den Streuobstgürtel als wichtiges Kulturlandschaftselement und Lebensraum für seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten zu erhalten. Hierzu werden verschiedene Maßnahmen wie die Pflanzung hochstämmiger Obstbäume mit regionaltypischen Sorten, die Entbuschung von Flächen oder der Schnitt überalterter Bäume vom Projekt durchgeführt.

Weiter Infos unter www.bienwald.de.